

So erreichen sie uns:



Folgende Linien des öffentlichen Personenverkehrs fahren die Haltestelle Siegburg DB bzw. den Busbahnhof an:

Schienenverbindungen:

Linien der Deutschen Bahn AG (DB AG)
Linie S 12/39
Linien der SWB/SSB (Stadtbahn)
Linie 66

Busverbindungen:

Linien der RSVG:

Linie 501, Linie 502, Linie 503, Linie 509,
Linie 510, Linie 511, Linie 512, Linie 527,
Linie 534, Linie 535, Linie 576, Linie 577,
Linie 513 + 514

Linien der RVK:

Linie 477, Linie 556, Linie 557 und Linie
558, Linie 478, Linie 479

Linien der SWB:

Linie 640

Um sich anzumelden

können Sie persönlich vorbeikommen oder uns per Telefon ihr Anliegen mitteilen.

Danach werden Sie von uns zu einem ersten ausführlichen Gespräch eingeladen.



0 22 41 - 13 27 10

montags bis donnerstags

8.30 bis 12.30 Uhr

+ 13.15 bis 17.00 Uhr

freitags 8.30 bis 12.30 Uhr.

Bei Schulproblemen steht Ihnen im selben Haus der Schulpsychologische Dienst zur Verfügung.



0 22 41 - 13 23 66

montags bis donnerstags

8.30 - 12.30 Uhr und 13.15 - 17.00 Uhr

Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Was uns besonders wichtig ist

Schweigepflicht

Niemand erfährt ohne Ihre Einwilligung von Ihren Kontakten zur Beratungsstelle.

Kostenfreiheit

Unsere Beratungen und therapeutischen Hilfsangebote sind kostenfrei.

Freiwilligkeit

Wichtig für unsere Arbeit ist, dass Sie aus eigenem Entschluss zu uns kommen.

Beratungsstelle

für Kinder, Jugendliche und Eltern



Erziehungs- und Familienberatung

Mühlenstraße 49

53721 Siegburg

Tel. 02241 / 132710

Fax: 02241 / 133448

eb.siegburg@rhein-sieg-kreis.de

:rhein-sieg-kreis

Durch Beratung

Probleme verstehen

Lösungswege finden

Wir unterstützen



Für Eltern



Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene



- Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- alleinerziehende Mütter und Väter
- Stiefeltern, Pflege- und Adoptiveltern
- Kinder
- Jugendliche
- junge Erwachsene
- Für pädagogische Fachkräfte sind wir Gesprächspartner zur Lösung von Problemen im erzieherischen Alltag und bieten unsere Mitwirkung bei präventiven Maßnahmen an

- Die Entwicklung Ihres Kindes macht Ihnen Sorge.
- Ihr Baby schreit viel und Ihre Nerven liegen blank.
- Ihr Kind akzeptiert keine Regeln und Grenzen.
- Sie suchen einen Weg, den verlorenen Zugang zu Ihrem pubertierenden Kind wiederzufinden.
- Spannungen in Ihrer Partnerschaft belasten das Kind.
- Sie können eine Begleitung für Ihren Trennungsprozess gebrauchen.
- Sie sind Angehörige einer anderen Kultur und wollen ihrem Kind helfen, dass es sich hier gut zurechtfindet.

- Du fühlst dich von deinen Eltern nicht verstanden.
- Du hast keine Freunde und bist einsam.
- Du weißt einfach nicht mehr weiter.
- Dir fehlt der Spaß am Leben.
- Du fühlst Dich nicht wohl in Deinem Körper.
- Andere behandeln Dich schlecht.
- Computerspiele, Alkohol, Essen oder andere Dinge haben sich in Deinem Leben zu breit gemacht.